



Am Donnerstagabend besuchte Apostel Hoyer die Gemeinde Bottrop-Boy. Eingeladen zu diesem Gottesdienst waren zudem die Priester des Bezirkes Ruhr-Emscher mit ihren Partnerinnen.

Dem Gottesdienst lag ein Bibelwort aus Römer 12, Vers 12 zugrunde: "Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, haltet an am Gebet."

Apostel Hoyer stellte dieses Wort als Grundlage des Gemeindelebens heraus und erklärte die einzelnen Punkte:

Seid fröhlich in Hoffnung

Die Hoffnung sei eine Frucht des Glaubens. Nur wer glaubt, könne auch hoffen. Man müsse glauben, dass Jesus zur Rechten Gottes sitzt, erst dann könne man auch hoffen, dass er wiederkommt.

Auch das Glauben an das Evangelium wurde in den Vordergrund gestellt. Dazu zähle der Glaube, dass Jesus das Opfer gebracht und den Tod bezwungen habe und dass Jesus zum einen wahrer Mensch, zum anderen wahrer Gott sei.

Geduldig in Trübsal

Die Trübsal im Glauben bestehe darin, dass man Jesus noch nicht sehen könne und er noch nicht gekommen sei.

Die Zeit des "noch nicht" solle genutzt werden mit starkem Glauben. Das Evangelium solle geliebt und über das Wort Gottes geredet werden. Apostel Hoyer gab den Gottesdienstteilnehmern in diesem Zusammenhang ein Wort aus 1. Korinther 15, Vers 58 mit: "Darum, meine lieben Brüder (und Schwestern; Anmerkung des Apostels), seid fest, unbeweglich, und nehmet immer zu in

dem Werk des Herrn, zumal ihr wisset, dass eure Arbeit nicht vergeblich ist in dem Herrn."

Beharrlich im Gebet

Das Gebet solle immer aus vier wichtigen Bestandteilen bestehen:

- Anbetung,
denn Gott ist der liebende, treue, allmächtige Gott

- Dank,
da Gott zuverlässig zu dem Bund mit den Gläubigen steht

- Bitten,
für Weisheit und Erkenntnis

- Fürbitte
zum Beispiel für den Zugang zum Evangelium für die Jugend

Hier geht es zur [Bildergalerie](#).

9. Januar 2014

Text: U. K., J. M.

